

## Hesse PURA-ONE HDE 51-x(Glanzgrad)

Mischungsverhältnis (volumetrisch): 10 : 1 HYDRO Härter HDR 71

### >Produktbeschreibung

PURA-ONE zeichnet sich durch eine besonders abriebbeständige und zähelastische Oberfläche aus, welche darüber hinaus auch eine sehr gute chemische Beständigkeit aufweist. Der transparente 2K-HYDRO Schichtlack ist zudem füllkräftig und lichtecht. Das breite Einsatzgebiet des Produktes reicht von der Holztrepplackierung bis hin zur Parkettversiegelung im Schiffsinneausbau. Das Produkt kann auf gebleichten Hölzern eingesetzt werden. Das Lackmaterial ist nach IMO zertifiziert und ein emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen.

### >Einsatzgebiete

Für Parkett-, Holz- und OSB-Böden, die höchsten Beanspruchungen ausgesetzt sind.

### >Untergrundvorbehandlung

Untergrundvorbehandlung	Fachmännisch verlegtes und vorbereitetes Parkett oder entsprechender Holzfußboden. Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein.
Untergrundschliff Körnung von-bis	Parkett: 100 - 120
Lackzwischen Schliff (Körnung) von-bis	120
Endbehandlung	Nach ausreichender Trocknung: Erstpflege mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90.
Anmerkungen Schliff	Die Qualität und die Gleichmäßigkeit des Holz- und Zwischenschliffs sind ausschlaggebend für die Endfläche. Nach dem Schliff vorschriftsmäßig entstauben.

### >Zeiten

Topfzeit	3 h
Trocknung	3 h
Begehbar nach	8 h
Belastbar nach	7 d

### >Applikation

Applikation
Manuelle Verarbeitung - alle
Rollen
Streichen

### >Verarbeitungshinweise

Der Boden muss gründlich bis auf das rohe Holz geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikonen und Schleifstaub sein. Bei Renovierungen / Reparaturen auf bereits versiegelten Flächen: Durch eine Probeversiegelung prüfen, ob sich der vorliegende Untergrund mit dem PURA-ONE versiegeln lässt. Nach ausreichender Trocknung den Verbund des Gesamtaufbaus testen! Das Lackmaterial gut aufschütteln! Den richtigen Härter dem original Lackgebinde zusetzen und sofort 1 - 2 min gut schütteln. Nicht im Auftragsbehälter mischen. Auch bei Teilmengen das Mischungsverhältnis genau beachten und die Mischung gut schütteln. Das Einstecksieb in die Ausschüttöffnung drücken, die Lack- / Härtermischung in einen geeigneten Auftragsbehälter füllen und daraus arbeiten! Mischung nur innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit verwenden. Mit Härter versetztes Material nicht in geschlossenen Gebinden lagern. Keine elektrischen Rührgeräte benutzen; Gefahr der Schaum- bzw. Blasenbildung! Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen.. Angetrocknete Lackreste lassen sich mit Hesse CLEANING-AGENT DV 9 entfernen.

## Hesse PURA-ONE HDE 51-x(Glanzgrad)

Mischungsverhältnis (volumetrisch): 10 : 1 HYDRO Härter HDR 71

### >Technische Daten

Auslaufzeit	60 s / DIN EN ISO 2431 - 4 mm
Aussehen	Farblos
Decopaint Basis	WB
Decopaint Kategorie	I
Dichte Serie kg/l	1.038 - 1.04
Giscode	W3/DD+
Lieferform	flüssig
NfA Serie %	35.3 - 35.7
VOC EU %	7 %
VOC FR	A+
Lagertemperatur	10 - 30 °C
Lagerfähigkeit Wochen	52
Verarbeitungstemperatur	20 °C
Anzahl Schichten (max)	3
Menge pro Schicht (min)	100 g/m <sup>2</sup>
Menge pro Schicht (max)	120 g/m <sup>2</sup>
Gesamtauftragsmenge	360 g/m <sup>2</sup>
Mischungsverhältnis (volumetrisch)	10 : 1 HYDRO Härter HDR 71
Mischungsverhältnis (gravimetrisch)	100 : 10 HYDRO Härter HDR 71

### >Bestellhinweise

Bestellnummer	Glanzstufe	Gebindegröße
HDE 51-2	matt	4.5 l
HDE 51-4	seidenmatt	4.5 l
HDE 51-7	seidenglänzend	4.5 l

### >Härter

Bestellnummer	Artikelbezeichnung	Gebindegröße
HDR 71	HYDRO Härter	0.45 l

### >Gerätereiniger

Bestellnummer	Artikelbezeichnung	Gebindegröße
DV 9	CLEANING-AGENT	1 l, 25 l

### >Reinigungs- und Pflegemittel

Bestellnummer	Artikelbezeichnung	Gebindegröße
PR 90	PROTECT-CLEANER	1 l, 25 l
PR 91	INTENSIVE-CLEANER	0.5 l, 1 l, 25 l

### >Ergänzungsprodukte

Bestellnummer	Artikelbezeichnung	Gebindegröße
HZ 75	HYDRO Zusatz rutschhemmend	1 l

### Hesse PURA-ONE HDE 51-x(Glanzgrad)

Mischungsverhältnis (volumetrisch): 10 : 1 HYDRO Härter HDR 71

---

#### >Besondere Hinweise

Zur Erzielung der Rutschhemmung „R9“ nach DIN 51130 ist die Zugabe von 10 % des Hesse Zusatzes „rutschhemmend“ HZ 75 in die letzte Versiegelungsschicht erforderlich! Den Zusatz bitte gut einschütteln / einrühren. Bei 2K-Systemen möglichst vor der Härterzugabe. Kritische Untergründe, wie z. B. Holzpflaster, Hochkantlamellen, Hobeldielen, Parkett auf Fußbodenheizung etc. bedürfen zur Minimierung der Gefahr der Seitenverleimung einer sachgemäßen Vorbehandlung mit HG 22 / HG 24. Parkettböden die bereits mit lösemittelhaltigen Systemen lackiert wurden, bitte nur wieder mit lösemittelhaltigen Systemen überarbeiten, um der Gefahr von Fleckenbildung vorzubeugen. Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen. Angetrocknete Lackreste lassen sich mit Hesse CLEANING-AGENT DV 9 entfernen. Das Parkett darf vor Erreichen der Endhärte nicht mit Folien oder Teppichen abgedeckt werden. Das Lackmaterial gut aufschütteln! Spritzverfahren: möglich, jedoch Wasserzugabe erforderlich. Härter gut einarbeiten, danach Einstellung der Spritzviskosität mit bis zu 5 % Wasser. Persönliche Schutzausrüstung und Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben bei der Spritzapplikation erforderlich. Bei der Verwendung als schwerentflammbares Anstrichmittel für Seeschiffe ist dieses Produkt nur kombinierbar mit anderen zugelassenen und technisch geeigneten Produkten. **„Eine Risikobewertung hat gemäß Richtlinie 2014/90/EU, Anhang II, Abschnitt 3, stattgefunden. Von der ausgehärteten und getrockneten Beschichtung geht weder eine physikalische oder gesundheitliche Gefahr, noch eine Gefahr für die Umwelt aus.“**

#### >Verfahrensbeispiel

Parkett, Eiche Massivdielen

Holzschliff Korn 100 mit anschließender Entstaubung

Versiegeln: 2 x 100 - 120 g/m<sup>2</sup> Hesse PURA-ONE mittels geeigneter Rolle. Zwischentrocknung mindestens 2 - 3 h / 20 °C Raumtemperatur und ausreichender Luftzirkulation.

Zwischenschliff mit Einscheibenmaschine und Schleifgitter 120 - 150 mit anschließender Entstaubung.

Begehbar nach Trocknung von mindestens 8 h / 20 °C Raumtemperatur und ausreichender Luftzirkulation. Volle Belastbarkeit nach mindestens 7 d / 20 °C Raumtemperatur und ausreichender Luftzirkulation.

#### >Allgemeine Hinweise

Die Holzfeuchte sollte zwischen 8 - 12 % liegen. HYDRO Lacke bitte nicht bei Material- und Raumtemperaturen unter 18 °C verarbeiten und trocknen. Die ideale Luftfeuchtigkeit beim Lackieren liegt zwischen 55 und 65 %. Zur Vermeidung von Verbundstörungen schleifen Sie bitte die Lackflächen vor der Lackierung frisch an und lackieren Sie die geschliffenen Flächen möglichst sofort ab. Stark wachshaltige Hölzer z. B. Teak beeinflussen unter Umständen den Verbund negativ. Wasserlösliche Holzinhaltsstoffe wie z. B. aus Esche und Gerbsäure aus Hölzern wie z. B. Eiche können Farbtonveränderungen und Verfärbungen der Lackierung auslösen. Wir empfehlen deshalb grundsätzlich eine Probelaackierung zur Beurteilung von Farbwirkung, Verbund und Trocknungsverlauf unter Praxisbedingungen vorzunehmen! Hinweise zur Reinigung und Pflege: Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung gemäß DIN 18356. Parkett mit weichen Tüchern nebelfeucht, nicht nass wischen. Verwenden Sie bitte nur neutrale, silicon-, salmiak- und scheuermittelfreie Reiniger. Regelmäßige Pflege und Reinigung mit Hesse PROTECT-CLEANER PR 90 und Hesse INTENSIVE-CLEANER PR 91 erhöhen die Lebensdauer der Versiegelung.

## Hesse PURA-ONE HDE 51-x(Glanzgrad)

Mischungsverhältnis (volumetrisch): 10 : 1 HYDRO Härter HDR 71

### >Besondere Eigenschaften und/oder Prüfnormen

Norm / Grundlage	Prüfstelle	Zeichen	Bericht	Nr.
Produkt erfüllt die Vorgaben der Lösemittelhaltigen Farben- und Lackverordnung - Chem-VOCFarbV - gemäß der nationalen Umsetzung 2004/42/EG ("Decopaint-Richtlinie").	HESSE			
Rutschhemmung R 9 nach DIN 51130	SFV		Prüfnummer	201322004/ 3210
Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen	DIBt		Zulassungsnummer	Z-157.10-61
PVC-fest	HESSE			
EG-Baumusterprüfbescheinigung (Modul B); Anstrichmittel für Seeschiffe entsprechend IMO-Entschließung MSC.61(67)-(FTP-Code).	Dienststelle Schiffssicherheit: BG Verkehr, Hamburg		Zulassungs-Nr. U.S. Coast Guard Zulassungs-Nr.	116.492 164.112/ EC0736/ 116.492

Unsere technischen Informationen werden laufend dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Produktdaten. Die jeweils aktuelle Version finden Sie im Internet unter [www.hesse-lignal.de](http://www.hesse-lignal.de) oder sprechen Sie den für Sie zuständigen Kundenbetreuer an. Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf dem besten Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.